

An abstract painting featuring layered textures and colors. The composition is dominated by horizontal bands of color and texture. At the top, a thin, light brown band is visible. Below it, a thick, textured white band with some blue and brown speckles. The middle section is a large, dark brown, almost black, shape that appears to be a thick, textured layer. Below this, a lighter, brownish-tan band is visible. The bottom section is a light blue-grey band with vertical, dark brown lines that look like drips or scratches. The overall effect is one of depth and complexity, with various textures and colors layered on top of each other.

Galos nature



untitled | 2012
Acryl auf Leinwand | 50 x 50 cm



diptychon, untitled | 2019
Acryl auf Leinwand | 160 x 100 cm
Inv.Nr. 0347









8

untitled | 2011
Acryl auf Leinwand | 100 x 80 cm
Inv.Nr. 0016













































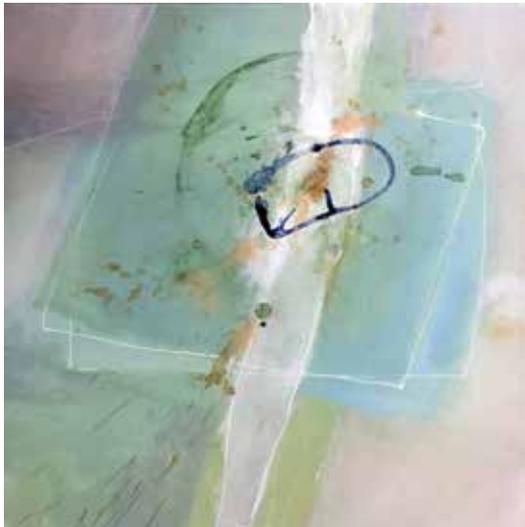
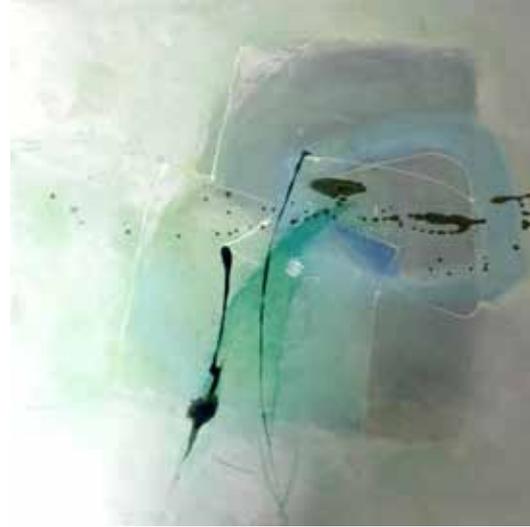
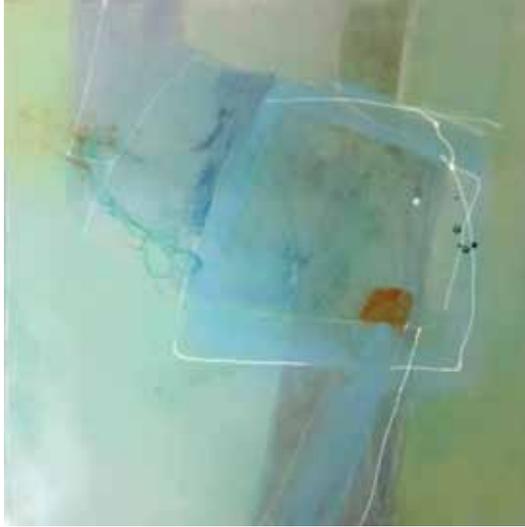






















Sylvia Galos



Sylvia Galos
Carrer Archiduc Lluís Salvador 7a
07670 Portocolom/Mallorca
+34/628/29 50 83

Wienerstraße 86
7000 Eisenstadt/Österreich
+43/664/253 15 61

galos@me.com
skype: sylvialgalos
www.facebook.com/galos.art
www.galos.at

Malen bedeutet für Sylvia Galos eine Auseinandersetzung mit ihrem Innersten in der ganzen Vielschichtigkeit, die einer Persönlichkeit zugrunde liegt. Ihre Arbeit versteht sie als eine Suche nach der wahren Identität ihrer eigenen Persönlichkeit und damit verbunden dem entsprechenden Abbild in Gestalt des einzigartigen Bildes. Dabei wechselt sie während des Arbeitsprozesses in einem ständigen Dialog zwischen sich selbst und ihrem Werk zwischen Spontaneität und akribischer Suche nach dem richtigen Pinselstrich und dem passenden Farbton.

Oft lässt sie in diesem Prozess das anfänglich Gegenständliche bis hin zur Unkenntlichkeit verschwinden. Auf diese Weise gibt die Künstlerin dem Betrachter die Möglichkeit, auf eigene Spurensuche in ihren Bildern zu gehen und seine individuellen Assoziationen zu den Bildinhalten zu entwickeln.

In der Tradition der abstrakt-expressiven Linie kann man die Arbeiten von Sylvia Galos einordnen. Mit energiegeladenen, intensive Farben lotet sie Kontraste aus, oder sie experimentiert mit einer überwiegend hellen Farbpalette, in deren Monochromie man in den subtilen Nuancen eine aufregende Lebendigkeit entdecken kann, und denen kräftigere Farbpartien Tiefe geben. Zarte Lasuren lassen tiefer liegende Schichten durchscheinen, die einen Bildraum eröffnen. Bei manchen Arbeiten in Acryl und Mischtechnik erhält die Oberflächenstruktur durch Beimischung von gröberen Materialien eine haptische Wirkung.

Sylvia Galos geht es um das Malen an sich. Kunstgeschichtliche Impulse bekam sie von den Arbeiten des österreichischen abstrakten Malers Markus Prachensky oder des Franzosen Pierre Soulages. Die dem Informel zugeordneten K. R. H. Sonderborg und Emil Schumacher zählen ebenfalls zu ihren Vorbildern. Gisela Hokes Materialisierungen und Sepp Laubners Maltechnik übten in Kursen, die sie bei ihnen belegte, unmittelbaren Einfluss aus. Sylvia Galos gelingt es aber, eine persönliche spezifische Ausdrucksweise umzusetzen, die die BetrachterInnen und Betrachter reizen und fordern.

Mag. Eva Maltrowsky

Curriculum vitae

- 1956 geboren in Eisenstadt, Austria
1974 Matura Gymnasium Eisenstadt
1974–1978 Studium Hochschule f- Angewandte Kunst, Wien
Meisterklasse für Gebrauchsgrafik, Prof. Schwarz
1976–1978 Hochschullehrgang für Werbung und Verkauf/Akadem. Werbe- und Marketingkauffrau
ab 1985 freiberufliche Werbegrafikerin
1986 Gründung einer eigenen Werbeagentur
1986–2009 Werbeagentur in Eisenstadt und Wien/Geschäftsführung, Artdirektion und Text
ab 2009 reischaaffend als Bildende Künstlerin

Teilnahme

- 1974–1977 Künstlerdorf Neumarkt/Raab und artworkshop/Florenz
2010–2013 Osliper Sommer bei Sepp Laubner
Robert Zielasco/Kunstfabrik Wien
Isolde Folger/Kunstfabrik Wien
Internationale Sommerakademie Hortus Niger bei
Giselbert Hoke/Halbenrain
13. Kunstsymposium eu-art-network
2014 14. Kunstsymposium eu-art-network

Personale

- 1977 Kulturzentrum Eisenstadt/A
2011 Cselley Mühle, Oslip/A
2012 Galerie Prünner, Mattersburg/A
Leisserhof, Donnerskirchen/A, Restaurant Ruckendorfer, Eisenstadt/A
Tierschutzhaus Sonnenhof, Eisenstadt/A
2013 SAPP, Klagenfurt/A, Restaurant Reisinger/Pötsching/A,
Lange Nacht der Museen, Eisenstadt/A
2014 GESUB, Wien/A
2016 Galeria ArtMallorca, Palma/ES
Galeriecafé Rust/A
2017 CDW, Eisenstadt/A
2017/18 Beck&Dörnhöfer, Eisenstadt/A
2019 Casa Cultura, Felanitx/Mallorca

Gemeinschaftsausstellungen und Messen

- 2012 Burghotel Schlaining/A
2013 OHO Oberwart/A
2014 Landesgalerie Burgenland, Projektraum, Eisenstadt/A
Go West/LDXArtodrome Gallery, Berlin D
a-formal-ities / Cheapart, Athen/GR
2015 Alte Synagoge Trnavar, Slowakei
Österreichisches Kulturforum Budapest/H
Art Beijing/CHN, LDXArtodrome Gallery, Berlin/D
Fair-(ies) Re Tale(s), Cultural Center Chania, Kreta/GR
RossoCinabro Gallery, Rom/I
2016 Art Beijing/CHN LDXArtodrome Gallery, Berlin/D
Galeria ArtMallorca, Palma/ES
Nit de l'art, Galeria Can Cabestre, Felanitx/ES
Galeria 3c3, Palma/ES
Nit de l'art, S'Arracó/ES
2017 Nit de l'art, S'Arracó/ES
Nit de l'art, Felanitx/ES
Transform Arte, 1. Eisenstädter Kunstmesse/A
art gallery pepa art project, Algaida/ES
2018 ART Lucca/I, LDXArtodrome Gallery, Berlin/D
LDXArtodrome Gallery, Berlin/D
Leon/ES
Almoneda, Madrid/Galeria ArtMallorca, Palma/ES
ARTE Sindelfingen, Juke Art Galerie/D
Museum Galerie Rosmolen Universart, Zeddarn/H,
Eka & Moore Gallery
Eka & Moore Gallery, Madrid/ES
Trampo, Nit de l'art, Felanitx/ES
ART EXPO INTERNATIONAL Ingolstadt/D
Nit de l'art, Algaida/ES
Enigmatic Realism, Rocca Paolina, Perugia/I
Art gallery pepa art project, Algaida/ES
arthouse-project, Eisenstadt/A
2019 Little Treasures, Galleria de Marchi/Trevisan Art, Bologna/I
ART EXPO INTERNATIONAL Ingolstadt/D
ARTE Wiesbaden, Juke Art Galerie/D
Ellas, Nit de l'art, Felanitx/ES

